

## **Protokoll der Mitgliederversammlung des Fördervereins Projekt FinalFrontier e.V. vom 15. Mai 1999**

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand in der Privatwohnung des Mitglieds Christiane Kuss am 15.05.1999 statt.

Um 15.00 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Mario Tschursch die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Zu Beginn der Versammlung verlas der Vorsitzende die Tagesordnung:

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Wahl des Versammlungsleiters

TOP 3: Wahl des Protokollführers

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

TOP 5: Bericht des Vorstandes

a) Vorsitzende

b) Kassenwart

c) Kassenprüfer

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

TOP 7: Neuwahlen

a) 1. Vorsitzender

b) 2. Vorsitzender

c) Kassenwart

d) Schriftführer

e) 1. Kassenprüfer

f) 2. Kassenprüfer

g) stellvertretender Kassenprüfer

TOP 8: Jahresplanung 1999/2000

TOP 9: Satzungsänderung

TOP 10: Aussprache

### **TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellte fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen wurden, die Versammlung ist damit beschlußfähig. Es sind 17 Mitglieder stimmberechtigt.

### **TOP 2: Wahl des Versammlungsleiters**

Zur Wahl des Versammlungsleiters wird Wilhelm Dolle vorgeschlagen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen. Wilhelm Dolle übernimmt die weitere Leitung der Versammlung.

### **TOP 3: Wahl des Protokollführers**

Als Protokollführerin stellt sich Nicole Lehmann zur Verfügung. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

### **TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung**

Da keine Zusätze oder Veränderungen zur Tagesordnung eingereicht wurden, ist die Tagesordnung ohne Gegenstimmen genehmigt.

### **TOP 5: Bericht des Vorstands**

- a) Die Vorsitzenden hatten keine besonderen Aktivitäten zu vermelden. Der Wilhelm Dolle berichtet, dass die Neuaufnahme von Mitgliedern hauptsächlich auf FinalFrontier-Treffen stattfindet und schlägt vor, die Mitgliederwerbung auch auf elektronischem Weg zu intensivieren. Die Diskussion wird auf den Tagesordnungspunkt 9 verschoben. Wilhelm Dolle berichtet über den Umzug des Vereinscomputers von Bochum nach Göppingen. Der Vorstand des Vereines Filstal-Online e. V. hat die Unterbringung des Computers genehmigt.
- b) Da der Kassenwart aufgrund dringender Angelegenheiten nicht an der Versammlung teilnehmen konnte, übernimmt Bart van Driessche stellvertretend die Berichterstattung. Die Finanzlage des Vereins ist gut, wobei allerdings die Zahlungsmoral einiger Mitglieder leider zu wünschen übrig läßt.
- c) Die Kassenprüfer hatten die Vereinsfinanzen zusammen mit dem Vorstand vor der Mitgliederversammlung geprüft. Dabei ergaben sich keine Beanstandungen. Die Kassenprüfer empfehlen der Versammlung deshalb, den Vorstand zu entlasten.

### **TOP 6: Entlastung des Vorstands**

Bei zwei Enthaltungen und keinen Gegenstimmen wird dem Vorstand Entlastung erteilt.

### **TOP 7: Neuwahlen**

Der Versammlungsleiter beantragt, die Neuwahlen des Vorstands und der Kassenprüfer im Block durchzuführen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Aufstellung der Wahlvorschläge ist wie folgt:

- 1. Vorsitzender: Wilhelm Dolle
- 2. Vorsitzender: Georg Sendt
- Kassenwart: Bart van Driessche
- Schriftführerin: Christiane Kuss

Die Wahl erfolgte ohne Gegenstimmen.

1. Kassenprüfer: Bastian Hoyer
  2. Kassenprüfer: Stefan Riemer
- Die Wahl erfolgte ohne Gegenstimmen.

## **TOP 8: Jahresplanung 1999/2000**

Der neue Vorstand wurde mit der Beantragung der Gemeinnützigkeit beauftragt. Es wurde angeregt, auf einem FinalFrontier-Treffen Einweisungen in die Grundlagen der Mud-Programmierung abzuhalten. Die genaue Realisierung wird noch mit interessierten Vereinsmitgliedern abgesprochen. Das Vereinskonto in Madgeburg soll aufgelöst, und ein neues Konto in Nürnberg angelegt werden. Im Jahr 2000 muss ein neuer Computer gekauft werden (Kostenpunkt etwa 3500 DM). Außerdem müssen Rücklagen für evtl. anfallende Reparaturen gebildet werden.

## **TOP 9: Satzungsänderung**

Der §13 Abs. IV wird wie folgt geändert:  
Bei der Auflösung des Vereins oder Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereins der deutschen AIDS Stiftung zu.

Die Mitgliederversammlung nimmt diese Änderung mit einer Enthaltung an.

## **TOP 10: Aussprache**

Verschiedene Mitglieder brachten zur Sprache, dass die Werbung neuer Mitglieder sowohl auf elektronischer Ebene (durch die Bereitstellung von Informationen an den Einstiegspunkten des Systems) als auch bei den regelmäßigen Treffen (durch gezieltes Ansprechen von Teilnehmern) zu intensivieren.

Nachdem alle angesprochenen Punkte geklärt waren, bedankte der Versammlungsleiter sich für die Teilnahme und beendete die Mitgliederversammlung um 17:30 Uhr

15.05.1999 Nicole Lehmann, Protokollführerin

